

Von Dippoldiswalde auf der Sekundärbahn (vergl. Nr. 39) nach Hainsberg und von da zurück nach Dresden.

b) Vom **Johannturne** nach der **Heidemühle** — **Gross- und Kleinölsa** — **Rabenau** — **Hainsberg** $1\frac{3}{4}$ St. Prachtvolle Wanderung.

Die Wendischkarsdorfer Strasse nach links; wir verlassen sie nicht bis zur Heidemühle; nach 12 Min. am „Steinernen Tisch“ vorüber und in 18 Min. meist abwärts durch prächtigen Hochwald zur Königl. Oberförsterei. Kurz vorher am Antonswege ein Rundteil mit Bank und Eiche (hübscher Blick). Dem Forsthouse gegenüber links der Strasse das Wettindenkmal (Rundteil mit Eiche und Gedenktafel). Jenseits des Baches (der Oelsa) die **Heidemühle** (treffliche Restauration). — Die Wendischkarsdorfer Strasse noch ein Stückchen hin und an der ersten Wegkreuzung die Strasse links (den sogenannten Nachtflügel, Richtung Nordwest). Auf dieser bleibt man und trifft nach 18 Min. Wanderung durch den schönsten Fichtenwald die ersten Häuser von **Grossölsa**. Der Strasse durchs ganze Dorf (immer den Bach zur Seite) und das sich anschliessende **Kleinölsa** folgen. Sowie man am Rittergute (links oben) vorüber ist (18 Min.), folgt eine beachtenswerte Wegteilung. Links über die Brücke, aufwärts; nach $\frac{1}{4}$ St. mündet von links eine Strasse ein, bald darauf eine zweite Strasse bei den ersten Häusern von **Rabenau**. Hier auf einem links steil hinabführenden Fusswege die grosse Rechtsschleife abschneiden; unten den querkommenden Fahrweg schneiden (er führt links nach der Haltestelle Rabenau), durch den Hof der Schmiede auf den oberen Weg; diesen nach links (die Möbelfabrik der Deutschen Holzindustriegesellschaft bleibt links), nach der linken oberen Ecke des Marktplatzes; die Gasse weiter bergauf; den Eckersdorfer Weg erfragen (die Alberthöhe bleibt links), über den Bergrücken (aussichtsreich) nach **Eckersdorf** ($\frac{1}{2}$ St.), hier (der Rechtsschleife wegen) die Dorfstrasse schneidend und dann dieselbe abwärts, zuletzt über die Steinbrücke der Weisseritz (25 Min.) zum Bahnhofe in **Hainsberg** (2 Min.).

39.

Per Sekundärbahn von **Hainsberg** über die **Rabenauer Mühle** — **Dippoldiswalde** — **Schmiedeberg** nach **Kipsdorf**. — **Schwarze Tellkoppe** (40 Min.) — **Friedrichshöhe** ($\frac{1}{2}$ St.),

dann entweder (für diejenigen, welche Rückfahrkarte Dresden-Kipsdorf gelöst haben):

Bärenburger Gasthof ($\frac{1}{2}$ St.) — **Kipsdorf** (35 Min.), zusammen $2\frac{1}{4}$ St.,

oder die längere Wanderung (für Inhaber des Rundreisebillets, siehe in nachfolgendem):